

# Inhalt

## *Vorwort*

So kam Pommern in mein Leben .....	9
Bordkommando: Zahlmeister-Assistent .....	11
Kriegsende .....	14
Chronist der Rettung über die Ostsee .....	16
Von der Vergangenheit eingeholt .....	21

## *Kapitel 1 Kriegswende im Osten .....*

20. Juli 1944 – Das Attentat auf Hitler .....	26
Der „Tag der Wahrheit“ .....	28
„... die Heimat mit nackten Fäusten verteidigen“ .....	30
Bomben auf Königsberg .....	31
Das letzte Aufgebot .....	35
Die ersten Rotarmisten in Ostpreußen .....	36
Das Todesurteil für Ostpreußen .....	38
Januar 1945 .....	40
„Nur weg, bevor die Russen kommen!“ .....	42

## *Kapitel 2 Angriffsziel Pommern .....*

Dönitz und die Flucht über die Ostsee .....	50
„Admiral der Flüchtlingsflotte“ .....	54
„Frauen und Kinder zuerst!“ .....	57
Der „Pommernwall“ .....	63
Schukow und Rokossowski gegen Himmler .....	66

## *Kapitel 3 Rügenwalde*

Die Rote Armee in der Übermacht .....	71
Kapitän Kolbe: Rettung nach Plan .....	72
Der erste Pommernhafen wird geräumt .....	74

## *Kapitel 4 Stolpmünde*

„Hafen der Hoffnung“ für Abertausende .....	101
14 Schiffe retten 18 000 Menschen .....	104
Stolpmünde menschenleer .....	107
Dankbar für ein neu geschenktes Leben .....	111
Ein Schiff rettete mich .....	120
Flucht eines Stolper Jungen .....	124

## *Kapitel 5 Kolberg*

„Kolberg“ – ein Film und der Krieg .....	131
Stadt der Flüchtlinge .....	132
„Ich habe überlebt!“ .....	133
„Festung“ Kolberg .....	140
Kolbergs neuer Festungskommandant .....	142
Die Russen vor Kolberg .....	145
Mit dem Flugzeug entkommen .....	148
Das letzte „Tor zur Freiheit“ .....	163
Häuserkampf im Kolberg .....	168
Letzter Befehl: „Menschenleben retten!“ .....	169
Ein volles Schiff und keine Kohle .....	173
Kämpfen und überleben! .....	177
Der Hölle entkommen .....	190
Auf verlorenem Posten .....	193

## *Kapitel 6 Stettin*

Alliierte Luftangriffe .....	197
Festung Stettin .....	202
Flüchtlingszüge nach „Nirgendwo“ .....	206
Kein Schritt zurück! .....	209
Räumung des Brückenkopfes .....	210
Gauleiter befiehlt Räumung Stettins .....	213
Meine Flucht aus Stettin .....	215

Frontbericht vom 23. März 1945 .....	219
Letzte sowjetische Offensive .....	221
Stettin wird kampflos geräumt .....	224
Über Stettin weht die polnische Fahne .....	242

### *Kapitel 7 Swinemünde*

„Gustloff-Überlebende aussteigen!“ .....	243
Verteidigungsbereich Swinemünde .....	248
Flüchtlingsstau im Hafen und in der Stadt .....	251
„Z 34“ auf Gegenkurs – in letzter Minute .....	253
1 609 Tonnen Bomben auf Swinemünde .....	255
„Aus tiefer Not schrei ich zu dir!“ .....	265
Den Untergang der Heimatstadt erlebt .....	271
Frachter „H 27“ rettet 4 000 Flüchtlinge .....	280
„Haussa“ setzt sich nach Schweden ab .....	287

### *Kapitel 8 Greifswald*

Kapitulation der Lazarettstadt .....	297
Gauleiter Schwede-Coburg auf der Flucht .....	299
„Höchstens vier Stunden!“ .....	301
Bürgermeister flieht mit dem Feuerwehrauto .....	305
Die Nacht der Entscheidung .....	306
Weißer Fahnen über Greifswald .....	309
Erleichterung über das Ende des Krieges .....	312

### *Kapitel 9 Stralsund*

Bomben auf die alte Hansestadt .....	321
Ausbau von Verteidigungsanlagen .....	324
Verteidigen oder kampflos räumen? .....	326
Kein Platz mehr für Flüchtlinge und Verwundete .....	328
Bürger fordern Kapitulation .....	331
Militärische Lage immer unübersichtlicher .....	334

Räumung von der Zivilbevölkerung angeordnet .....	335
„...wird Absetzen nach Rügen empfohlen!“ .....	337
»Gorch Fock« befehlsgemäß versenkt!« .....	342

## *Kapitel 10 Saßnitz – Rügen*

Pommern von der Roten Armee besetzt .....	351
Zielhafen für Flüchtlingsschiffe .....	355
Bei Nordoststurm auf Reede .....	359
10 000 Menschen auf Dampfer „Deutschland“ .....	360
150 Lancaster-Bomber über Saßnitz .....	365
Torpedoboot „T 36“ rettet sich .....	372
Vom Rettungshafen zur „Festung“ .....	374
Aufforderung zur Kapitulation .....	377
Räumung statt Kapitulation .....	381
Scheinverhandlungen in Stralsund .....	384
Frauen-Demonstration in Saßnitz .....	385
Ein Schiff, ein Generalstab und 600 Kinder .....	390
„Ich habe die Insel Rügen geräumt“ .....	395
Schiffe für „Seewolf“? .....	396
Sowjetische Truppen auf Rügen .....	399
Über Gedser nach Kiel in die Gefangenschaft .....	400

## *Kapitel 11 Der letzte Akt des Krieges*

Das Ende der Flucht .....	407
Kein Platz für Flüchtlinge .....	408
Hela – das letzte Tor in die Freiheit .....	410
Bedingungslose Kapitulation .....	414
Das Ende in Flensburg .....	419
Das letzte Schiff hieß „Hoffnung“ .....	420

## *Quellen- und Literaturverzeichnis .....*

Historische und heutige Ortsnamen .....	441
---	-----